

## LEBENS LAUF

### Prof. em. Dr. EGON LORENZ

E-Mail: lorenz@rumms.uni-mannheim.de

Telefon: +49 621 181 1362

Büro: W 127

### Werdegang

Prof. Dr. iur. Egon Lorenz, Jahrgang 1934, studierte nach der Schulzeit in Nordenham (Wesermarsch) von 1955 - 1959 Rechtswissenschaft an den Universitäten Marburg (3 Sem.), München (2 Sem.) und Göttingen (3 Sem.). Die Erste juristische Staatsprüfung legte er 1959 ab und die Zweite 1964.

An der Universität Göttingen wurde er 1963 zum Dr. iur. promoviert (Thema der Dissertation: „Das Dotalstatut in der italienischen Zivilrechtslehre des 13. - 16. Jahrhunderts“) und 1969 habilitiert (Thema der Habilitationsschrift: „Die Eingliederung des Geschädigten in das Schadenersatzrecht“).

Seit 1970 war er Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Privatversicherungsrecht und seit 1987 Geschäftsführender Direktor des von ihm mit gegründeten (interdisziplinären) Instituts für Versicherungswissenschaft der Universität Mannheim. Einen 1979 an ihn ergangenen Ruf an den rechtswissenschaftlichen Fachbereich der Universität Trier und einen ihm 1980 angebotenen Wechsel in eine Unternehmensleitung lehnte er ab. Zum 1. Oktober 2002 wurde er emeritiert.

### Funktionen

Nach der Emeritierung war und ist er wie vorher: Herausgeber und Hauptschriftleiter der Zeitschrift „Versicherungsrecht“, Leiter des seit 50 Jahren bestehenden „Karlsruher Forums“; Vorsitzender des Vorstands des Vereins Versicherungswirtschaft e.V (der alleiniger Gesellschafter des Verlags Versicherungswirtschaft GmbH ist); ferner Mitglied des Versicherungsbeirats der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (bis 2005); des Aufsichtsrats des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) in Mannheim (bis 2007); der 2000 vom Bundesjustizministerium eingesetzten Kommission zur Reform des Versicherungsvertragsrechts (die 2004 nach Vorlage eines Abschlußberichts aufgelöst wurde); des Deutschen Rats für Internationales Privatrecht; des Vorstands des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft (bis 2004); des Vorstands der Juristischen Studiengesellschaft beim Bundesgerichtshof und des Vorstands des Vereins zur Förderung der Versicherungswissenschaft an der Universität Mannheim.

In der Versicherungspraxis wirkte und wirkt er in Aufsichtsräten der HUK-COBURG Versicherungsgruppe (bis 2005) und der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe Hannover und Neubrandenburg.

1963 erhielt er den Fakultätspreis der Juristischen Fakultät der Universität Göttingen für die beste Dissertation, 1994 zum 60. Geburtstag die Festschrift „Recht und Ökonomie der Versicherung“ und 2004 zum 70. Geburtstag die Festschrift „Kontinuität und Wandel des Versicherungsrechts“. 2005 wurde er Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der HUK-COBURG und 2007 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.